

Presse-Information
Silk Way Rallye 2017
14. Juli 2017

Silk Way Rallye 2017 – Sieg für den MINI John Cooper Works Rally auf der 7. Etappe

- **Silk Way Rallye Newcomer Bryce Menzies / Peter Mortensen feiern ihren ersten Etappensieg bei dieser Veranstaltung.**
- **Menzies bleibt Dritter in der Gesamtwertung.**
- **Yazeed Al Rajhi / Tom Colsoul überzeugen auf Platz sechs ebenfalls.**

München. Das amerikanische Duo Bryce Menzies und Beifahrer Peter Mortensen (MINI John Cooper Works Rally #105) sind eine hervorragende 7. Etappe gefahren und haben ihren ersten Tagessieg bei der Silk Way Rallye 2017 gefeiert. Das Ergebnis ist für die beiden Amerikaner etwas ganz Besonderes, da sie in diesem Jahr zum ersten Mal überhaupt an der prestigeträchtigen Langstrecken-Rallye teilnehmen. Der Tagessieg sorgte außerdem dafür, dass die MINI Crew ihren dritten Platz in der Gesamtwertung festigen konnte.

Auch für MINI war es der erste Etappen-Erfolg bei der Silk Way Rallye 2017. Das Ergebnis bestätigt erneut die erfolgreiche kontinuierliche Weiterentwicklung und Verbesserung der MINI Fahrzeuge, da sich Rennen wie die Silk Way Rallye in Ergebnissen auszahlen und neue Kapitel in der Rallye-Geschichte der Marke schreiben.

Die heutige 7. Etappe war das vierte Teilstück in Kasachstan und führte über eine Distanz von insgesamt 412,9 Kilometer, von denen 106,6 Kilometer in staubigem und felsigem Terrain die Wertungsprüfung bildeten und aus der sich ein sehr schnelles Rennen entwickelte. Derartige Bedingungen waren der MINI Crew bereits aus Amerika bekannt.

Menzies: „Das war heute ein großartiger Tag für uns. Es waren lediglich kurze 106 Kilometer, deshalb war uns klar, dass wir von Beginn an attackieren müssen – und genau das haben wir gemacht. Die Navigation war die eine Sache, ansonsten hieß es: Gaspedal Richtung Bodenblech. Wir sind sehr glücklich, dass wir als Rookies zusammen unsere erste Etappe gewonnen haben. Der MINI John Cooper Works Rally lief wirklich gut und fehlerlos. Morgen wird ein schwieriger Tag, wenn wir als Erste starten müssen. Für Pete wird das ein hartes Stück Arbeit werden, aber er wird das gut hinbekommen.“

Yazeed Al Rajhi (KSA) und Tom Colsoul (BEL) im zweiten MINI John Cooper Works Rally (#101) beeindruckten auf der 7. Etappe mit einer entschlossenen Aufholjagd. Sie mussten nicht nur gegen die Konkurrenz kämpfen, sondern auch mit dem dichten Staub, den die Fahrzeuge vor ihnen besonders im letzten Viertel der Etappe aufgewirbelt hatten. Trotz dieser schwierigen Bedingungen beendete das Duo das siebte Teilstück auf einem verdienten sechsten Platz und bleibt damit insgesamt auf Rang 15.

Colsoul: „Die Prüfung begann sehr gut. Wir haben attackiert, nicht mit 110 Prozent, aber angegriffen. Die Navigation war an drei oder vier Stellen extrem schwierig, aber wir haben das echt gut gemeistert. 30 Kilometer vor dem Ende sind wir in den Staub der Trucks geraten, und es war unmöglich, so nah heranzufahren, um das Sentinel-System zu aktivieren. Deshalb sind wir einige Male völlig blind gefahren und haben dadurch ein bisschen Zeit verloren.“

Die Teilnehmer der Silk Way Rally 2017 befinden sich nah an der Grenze zu China, wo die Silk Way Rallye 2017 am 22. Juli 2017 in Xi'an, der Hauptstadt der Provinz Shaanxi ihren Abschluss findet. Die morgige 8. Etappe von Karamay nach Urumqi ist 436,34 Kilometer lang, davon bilden 250,37 Kilometer die Wertungsprüfung.

Silk Way Rallye 2017: Positionen nach Etappe 7

Fahrer	Beifahrer	#	Position	Zeit
Bryce Menzies (USA)	Peter Mortensen (USA)	105	3	19:45:32 +01:28:35
Yazeed Al Rajhi (KSA)	Tom Colsoul (BEL)	101	15	23:30:34 +05:08:37

Medienkontakt.

MINI Motorsport-Kommunikation
Danilo Coglianese
Telefon: +49 (0)176 – 601 72405
E-Mail: danilo.coglianese@bmwgroup.com

Medien-Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

MINI Motorsport im Netz.

Facebook: www.facebook.com/bmwgroupports